

im August 2025

Liebe Freundinnen und Freunde des Kulturforums,

wir laden Sie herzlich ein, mit uns nach Düsseldorf zu fahren zur **Deutschen Oper am Rhein**. Wir haben ein Kontingent für eine Vorstellung der Oper **„CARMEN“** von Georges Bizet.

„Carmen“ ist eine der meist gespielten Werke der Welt und zieht einen immer wieder in die Handlung von Liebe und Freiheit hinein. Und Carmens Auftrittslied, die „Habañera“, ist mit Recht ebenfalls weltberühmt, nicht minder die „Seguidilla (Draußen am Wald von Sevilla)“.

Datum:	Sonntag, 12. Oktober 2025
Abfahrt:	16.30h Würselen, Drischer Str. 22-24 (in Höhe Tanzlokal Berks - Beginn der Vorstellung 18.30h)
Rückfahrt:	nach der Vorstellung
Kosten:	68.00,00€ Mitglieder / 73,00€ Nichtmitglieder

Anmeldung für diese Veranstaltung:

ab Donnerstag, dem 4. September 2025
ab 8.00h - nur telefonisch -
bei Inge Kölling, Tel.: 02405 / 407 92 97

Bitte überweisen Sie nach Ihrer telefonischen Anmeldung den Betrag für die Kosten des Opernbesuches auf das Konto des Kulturforums:

VR-Bank Würselen DE83 3916 2980 0203 1340 29.

Herzliche Grüße



Steht der nachfolgende Veranstaltungstermin schon in Ihrem Kalender?

Freitag, 5. September 2025, 19.00h
„Tres Con Barrena“
Altes Rathaus, Würselen, Kaiserstraße 36

Celtic Folk and more
Irische, schottische, galizische Folklore und Klassik

Und bitte notieren Sie auch noch folgenden Termin:

Sonntag, 2. November 2025, 18.00h

**KINOABEND
im Metropolis, Würselen, Bahnhofstraße**

„Die leisen und die großen Töne“

Eintritt 6,00€.

Keine Voranmeldung erforderlich.

In „Die leisen und die großen Töne“ erzählt Emmanuel Courcol erfrischend unkonventionell von zwei Brüdern, die erst spät im Leben von der Existenz des jeweils anderen erfahren.

Im Internet habe ich verschiedene Kommentare zu dem Film gefunden:

„Ein wunderbarer französischer Film der ganz anderen Art. Die Musik geht einem förmlich bereits in den ersten fünf Minuten unter die Haut. Die Themen vielschichtig, aber gut umgesetzt. Ein humorvoller und zugleich tiefgründiger Film. Ich habe jede Minute genossen, gelacht und geweint.“

„Ein wunderbarer Film.

Wunderschöner Soundtrack und eine Geschichte, die in mehrerer Hinsicht zum Nachdenken anregt. Der erste Film, bei dem das ganze Kinopublikum beim Nachspann noch sitzen blieb und erst ging, als die Leinwand schwarz war. Großes französisches Kino in Bestform!“

Meisterwerk!!! Wunderschön, traurig, mitreißend, zutiefst bewegend, ehrlich, realistisch, weise. Ich habe mir gewünscht, dass der Film niemals endet. Große Schauspielkunst. Musik sehr schön. (Toll, dass der große Dirigent Dalida schätzt. Auch Emmenez-moi des einzigartigen Charles Aznavour wurde perfekt integriert.) Absolut empfehlenswert!!!

Also, lassen auch Sie sich diesen Film nicht entgehen!